

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Siehe Anlage

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Textfeld für Kontaktdaten 

Antrag
zur Bürgerversammlung des 12. Stadtbezirks,
Bezirksteil Freimann am 12. Juni 2018

Die Bürgerversammlung möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert im Europark für die neu eingerichtete Buslinie 178 bei der Haltestelle Maria – Probst - Straße eine geeignete Bus Bucht einzurichten.

Begründung:

Durch den haltenden Bus, wird der Verkehrsfluss erheblich gestört und es kommt bis zum Beenden des Ein - und Aussteige Vorgangs vollständig zum Erliegen. Gerade im Hauptberufsverkehr (Stoßzeiten) ist der Rückstau auf der Maria – Probst – Straße bereits erheblich und wird weiter durch die Haltestelle belastet.

Aufgrund einer fehlenden zweiten Spur, sowie des erweiterten Überganges behindert diese Haltestelle zudem den Abbiegeverkehr vom Helene – Wessel – Bogen in die Maria - Probst - Straße Richtung Heidemannstraße.

Die örtlichen Gegebenheiten würden eine Busspur ermöglichen.

Alternativ kann die Haltestelle ein paar Meter weiter in Richtung Heidemannstraße verlegt werden. Dort wäre ausreichend Platz vorhanden eine geeignete Bus Bucht einzurichten.

Eine weitere Alternative wäre das Verlegen der Haltestelle Richtung Margot - Kalinke – Straße. Denn bis zur Ecke Helene – Wessel – Bogen ist die Maria – Probst – Straße von der Ingolstädter Straße kommend zweispurig. Die derzeitige Abbiegespur der Maria – Probst – Straße in den Helene – Wessel – Bogen (nach links), sollte bei dieser Lösung für den „Geradeausverkehr“ freigegeben werden.